



JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT



JAHNSDORF/ERZGEB.
VIER ORTE IM GRÜNEN



Jahnsdorf



Leukersdorf



Pfaffenhain



Seifersdorf

Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf



Foto: Aline Fleischer

*„Glück und Segen
auf allen Wegen!
Frieden im Haus jahrein, jahraus!
In gesunden und in kranken Tagen
Kraft genug, Freud
und Leid zu tragen!
Stets im Kasten ein Stück Brot,
das geb' uns Gott!“*

Diese alte Volksweise soll mein diesjähriger Neujahrswunsch an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sein. Eine Vielzahl toller Projekte konnte begonnen oder fortgesetzt werden, andere wiederum fanden ihren erfolgreichen Abschluss. Aber auch streitbare Herausforderungen liegen mit dem Jahr 2023 hinter uns. Und auch das neue Jahr wird wieder Licht und Schatten bereithalten. Darum lassen Sie uns die Gelegenheit nutzen, uns auf das Wesentliche zu besinnen, die kleinen Dinge zu schätzen und für das dankbar zu sein, was wirklich zählt.

Glück erreichen wir nicht, indem wir immer den nächsten Wunsch erfüllen, noch schneller oder besser werden. Auch werden wir Rückschläge erleiden und Wege finden müssen, mit diesen zu leben. Geben wir uns gegenseitig die Kraft dazu – und finden und bewahren unser Glück.

Ein gesegnetes neues Jahr 2024 wünsche ich uns allen!

Ihr Bürgermeister
Albrecht Spindler

Freitag,
5. Januar 2024
Jahrgang 2024

Nr. 1



Zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im **Januar/Februar** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

zum 70. Geburtstag	11.01.	Frau Carla Föder
	16.01.	Frau Ute Uhlig
	07.02.	Frau Kersti Seidel
zum 75. Geburtstag	23.01.	Herr Lothar Müller
zum 85. Geburtstag	05.01.	Frau Eveline Knott
	14.01.	Herr Manfred Müller
	21.01.	Herr Manfred Peschel

Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

zum 70. Geburtstag	05.01.	Frau Andrea Höfer
	10.01.	Frau Barbara Schwarzer
	15.01.	Frau Anita Müller
zum 75. Geburtstag	29.01.	Herr Dr. Klaus Böhm
zum 80. Geburtstag	09.01.	Frau Karin Gebhardt
	11.01.	Frau Pia Birkholz
	01.02.	Frau Ulrike Drummer
zum 85. Geburtstag	07.01.	Frau Renate Franke
	07.02.	Herr Manfred Hanke
zum 90. Geburtstag	05.02.	Frau Isolde Vogel

Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

zum 75. Geburtstag	18.01.	Frau Sabine Schneider
	20.01.	Frau Inge Irmscher
	29.01.	Frau Margitta Otto

Jubilare im Ortsteil Pfaffenhain

zum 75. Geburtstag	28.01.	Frau Karin Reinhardt
zum 95. Geburtstag	14.01.	Herr Helmut Walther

Hinweis:

Wir möchten unseren Jubilaren zum 80., 85., 90. und ab dem 95. Geburtstag jährlich persönlich gratulieren. Sollten Sie allerdings keinen Wert auf einen persönlichen Besuch legen, bitte ich Sie, dies entweder im Vorfeld Ihres Geburtstages telefonisch unter der Rufnummer 0371 27182-0 oder bei meinem bzw. beim Erscheinen meiner beiden Vertreter an der Haustür kundzutun.

Albrecht Spindler
Bürgermeister



Nachruf

Akad.-Dipl.-Bildhauer

Volker Beier

* 25. April 1943

† 29. November 2023

Die Nachricht vom Tod hat uns zutiefst berührt.

Volker Beier hat in über 55 Jahren seines künstlerischen Wirkens zahlreiche Plastiken, Skulpturen und Inschriften gestaltet, die vielen Orten und Plätzen ihr markantes Gesicht verleihen und deutschlandweit bekannt sind. Mehr als 28 Jahre hat Herr Beier in Leukersdorf gewirkt und insbesondere mit seinen Symposien, Einblicken in sein Atelier und Skulpturen in unserem Ort die Gemeinde Jahnsdorf geprägt.

Ihm gebührt unsere Dankbarkeit. Unser tiefes Mitgefühl und aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Der Bürgermeister
Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Heimatverein
Leukersdorf e. V.



Besondere Tage

besonders ehren.

Ihre Geburtstags-Anzeige.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/geburtstag

Gerne auch telefonisch unter Tel. 03535 489-0



Informationen des Bürgermeisters

Neue Amtszeit startet mit öffentlicher Verpflichtung

Schon George Orwell wusste vor knapp 100 Jahren: „Die Zeit vergeht nicht schneller ..., aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.“ So fühlte es sich im Spätsommer dieses Jahres zumindest für mich an, als nach aufregenden sieben Jahren, die doch wie im Flug vergingen, die Bürgermeisterwahl für unsere Gemeinde anstand. Sieben Jahre vollgepackt mit tollen Begegnungen, Jubiläen und Festen, mit herausragenden Projekten und spannenden Bauvorhaben, aber auch mit herausfordernden Themen und nicht zuletzt dem Gefühl, das eine Krise die andere jagte. Und da ich trotz allem keine Sekunde davon missen möchte und meine Entscheidung zur Kandidatur nie bereut habe, erfüllte es mich umso mehr mit Dankbarkeit, dass ich auch für eine weitere Amtszeit Ihr und euer Vertrauen genießen und unsere Gemeinde durch die nächsten Jahre und Herausforderungen steuern darf. Auch wenn die eigentliche Wahl nun schon wieder einige Wochen zurückliegt, hat meine zweite Legislatur offiziell am 1. Dezember begonnen. Daher fand die Verpflichtung zur 45. Sitzung des Gemeinderates durch den 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Herrn André Vágò statt –



„... dem Gesetz und der Verfassung verpflichtet, die Rechte der Gemeinde wahren und ihr Wohl nach Kräften zu fördern.“

Praxisstart verzögert sich



**Hausarztpraxis
Helm**

Ihr neuer Hausarzt

Terminvereinbarung ab 2.1.2024

Adorfer Str. 3
09387 Jahnsdorf

www.hausarzt-helm.de

03721 / 840 30 20

hallo@hausarzt-helm.de

Aufgrund einiger zeitlicher Verzögerung der Baugewerke verschiebt sich der für Anfang Januar avisierte Start der neuen

Arztpraxis in der Adorfer Straße. Nach aktuellem Stand ist Herr Dr. Helm ab dem 2. Januar telefonisch und per Mail erreichbar, sodass Termine vereinbart werden können. Sofern die Bauarbeiten des Vermieters rechtzeitig im Januar fertiggestellt, Möbel und Technik termingetreu geliefert, aufgebaut und in Betrieb genommen werden können, soll ab der 5. Kalenderwoche auch geöffnet werden und Behandlungsstart sein.

ERZgeBÜRGER 2023/2024 - der Regionalpreis für ehrenamtliche Initiativen geht in die 6. Runde

Sonderpreis
Jung und engagiert im ERZ

**Der Große Regionalpreis des
Erzgebirgskreises
geht in die sechste Runde!**

Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine,
Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus,
die im Erzgebirgskreis ihr Engagement erbringen.


**ERZGE
BÜRGER**
2023|24

**VORSCHLÄGE KÖNNEN BIS
30. April 2024
EINGEREICHT WERDEN.**

Senden Sie Ihre
Vorschläge **schriftlich an:**
Landratsamt Erzgebirgskreis
Fachstelle Ehrenamt
Stichwort: ERZgeBÜRGER
Paulus-Jenisius-Straße 24
09456 Annaberg-Buchholz
E-Mail: Erzgebuerger@kreis-erz.de
Telefon für Rückfragen: 03733 831-1021

Oder nutzen Sie
unser **Online-Formular** → 

Weitere Informationen unter:
WWW.EHRENAMT.ERZGEBIRGSKREIS.DE

 **ERZGEBIRGSKREIS**
MEIN ZUHAUSE – MEINE ZUKUNFT

Erzgebirgssparkasse 

Engagement für
das Gemeinwohl

Engagement für
Kultur, Sport und Tourismus

Engagement für
eine lebenswerte Heimat

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Dieser Regionalpreis zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus dem Erzgebirgskreis aus und wird in vier Kategorien verliehen. Auch Sie können Ihre Vorschläge entweder direkt oder gern mit mir gemeinsam für die diesjährige Verleihung einreichen. Über die Nominierung und Auswahl der Preisträger entscheidet satzungsgemäß eine Jury unter der Schirmherrschaft unseres Landrates Rico Anton. Alle Nominierten erwartet eine festliche Galaveranstaltung.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir gemeinsam in diesem Jahr das Engagement eines ehrenamtlichen Projektes aus unserem Ort auf diese Weise wertschätzen können. Kommen Sie mit Ihren Ideen oder Vorschlägen daher bis Mitte April gern auf mich zu!

*Albrecht Spindler
Bürgermeister*



Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Anschrift: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.
Leukersdorf
Poststraße 1
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

Telefonnummer: 0371 27182-0

E-Mail-Adresse: gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Sprechzeiten:

Montag:	geschlossen
Dienstag:	8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	8:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag:	8:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:30 Uhr
Freitag:	8:00 – 11:30 Uhr

Öffnungszeiten

der Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstraße 8 (Tel.: 0371 2364182)

Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

der Bibliothek Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6 (Tel.: 03721 2747670)

Donnerstag: 14:00 – 17:00 Uhr



Sprechzeiten des Bürgermeisters in den Monaten Januar und Februar 2024 im OT Leukersdorf, Poststraße 1

Dienstag, 09.01.2024, von	13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 16.01.2024, von	13:00 bis 16:30 Uhr
Dienstag, 23.01.2024, von	13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 30.01.2024, von	13:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag, 06.02.2024, von	13:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag, 20.02.2024, von	13:00 bis 18:00 Uhr

Diese Sprechzeiten finden allerdings nur nach telefonischer Voranmeldung statt.

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtag vorab im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 0371 27182-0 einen Termin.

Samstags-Sprechzeit des Einwohnermeldeamtes (OT Leukersdorf, Poststr. 1)

06.01. und 03.02.2024

Zur Beachtung: Die Samstags-Sprechzeiten finden **nur nach Voranmeldung** in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr statt.

Voraussichtliche Sitzungstermine des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. sowie der Ausschüsse im Januar und Februar 2024

Verwaltungsausschuss:	16.01.2024
Gemeinderat:	29.01.2024
Technischer Ausschuss oder Verwaltungsausschuss:	06.02.2024 jeweils im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24 h: 03763 405405

Zweckverband Wasserwerke Westerstzgebirge

Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg

24h-Bereitschaftsdienst: 03774 144-0

MITNETZ STROM

Störungsrufnummer (kostenfrei): 0800 2305070

Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr): 0800 1110111
oder 0800 1110222

Sprechzeit Bürgerpolizist

im Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6, 16:00 – 18:00 Uhr

09.01., 30.01. und 06.02.2024 (Änderungen vorbehalten)

Während der Sprechzeiten können - wie sonst im Stollberger Polizeirevier - Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat Herr Rei ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. Er ist über Telefon 0162 2434981 und unter der E-Mail-Adresse michael.rei@polizei.sachsen.de erreichbar.



Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Das Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. erscheint monatlich.

- Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, Poststr. 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb.
- Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
Telefon 03535 489-0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Gemeinde Jahnsdorf, Bürgermeister Albrecht Spindler, Telefon: 0371/27182-0
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg (Elster), An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Beschlüsse des Gemeinderates

(Sitzung am 18.12.2023)

Anwesende Gemeinderäte:

Albrecht Spindler, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Sandro Fiedler, Uta Karbe, Sandy Keller, Carsten Kinas, Bernd Krajewski, Ralf Kreißig, Gabriele Lindner, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Danilo Mothes, Mirko Schumacher, Dr. Elke Stadler und André Vågø

GR 181223/01

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) das Fahrzeugkonzept für den Bauhof.

GR 181223/02

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe der Lieferung eines Traktors New Holland Boomer 50 mit Winterdienstausrüstung und Anhänger – an die Fa. Land- und Kommunaltechnik Handel und Service GmbH, Schulstraße 10, 08397 Zwönitz/OT Hormersdorf mit einer Angebotssumme von 53.776,10 € brutto.

GR 281223/03-01

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Aufhebung des rechtskräftigen Vorhaben- und Erschließungsplanes „Hotelanlage Jahnsdorf“ (Rechtskraft seit 13.06.1996).

Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 ortsüblich bekannt zu machen.

GR 281223/03-02

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (12 ja/4 nein/0 Enthaltungen) die Aufstellung des Bebauungsplanes Sondergebiet „Agri-Photovoltaikanlage Am Hang“ in Jahnsdorf für die Flurstücke 372/2 und 374/5 der Gemarkung Jahnsdorf. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes deckt sich mit dem Plangebiet der Aufhebung und ist in der Anlage zum Aufstellungsbeschluss dargestellt.

Eine Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wird durchgeführt. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 ortsüblich bekannt zu machen.

GR 181223/04

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) den Abschluss des Modernisierungs- und Instandsetzungsvertrages zur Sanierung der Friedhofszuwegung in Jahnsdorf. Die Gemeinde Jahnsdorf finanziert die Sanierung im Rahmen des Förderprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ durch Zuwendung in Höhe von 90 % der zuwendungsfähigen Kosten, maximal 46.800,- €.

GR 181223/05

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. für das Haushaltsjahr 2024 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung bis 2027 in der vorgelegten Form.

GR 181223/06

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen), dass der Bürgermeister der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. wichtige abweisbare Geschäftsaufwendungen bzw. -auszahlungen für die Zeit der vorläufigen Haushaltsführung (haushaltslose Zeit) im Haushaltsjahr 2024 bis max. 25,0 T€ genehmigen darf.

GR 181223/07

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) in Ausübung des Wahlrechts gemäß § 88b Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) den Verzicht auf einen Gesamtabschluss für das Haushaltsjahr 2024.

GR 181223/08

Der Gemeinderat beschloss einstimmig (16 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Vergabe des Loses Tischlerarbeiten Bestandsfenster der Maßnahme Errichtung Kulturhistorisches Begegnungszentrum an die Tischlerei Frank Rau aus Jahnsdorf zum Angebotspreis von 36.235,50 € brutto.

Information über die Ergebnisse der Lärmkartierung im Bereich der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. entlang der A72 und der S 258 und Beteiligung der Öffentlichkeit an der Lärmaktionsplanung

Die Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm schreibt seit 2007 in fünfjährigem Turnus die Erstellung von Lärmkarten in Ballungsräumen sowie im Einwirkungsbereich von Hauptverkehrsstraßen, Haupt Eisenbahnstrecken und Großflughäfen vor. Daran anschließend sind in Lärmaktionsplänen Maßnahmen zur Lärminderung abzuwägen und gegebenenfalls festzulegen. Die §§ 47a bis 47f Bundesimmissionsschutzgesetz setzen die Vorgaben der EU-Umgebungslärmrichtlinie zur Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung unter Einbindung der Öffentlichkeit um.

Die Lärmkartierung wurde 2022 in Zuständigkeit des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) durchgeführt. Gemäß gesetzlicher Vorgabe sind Straßenzüge mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 3 Millionen Fahrzeugen im Jahr kartierungspflichtig. Dies betrifft in Jahnsdorf die A 72 und die S 258 (ehemalige B 169, Stollberger Straße). Aufgrund einer umfassenden Änderung der zugrundeliegenden Berechnungsmethode sind die Lärmkartierungen der vergangenen Jahre mit den ermittelten Werten aus dem Jahre 2022 nicht mehr 1:1 vergleichbar. Die Lärmkartierung 2022 wurde erstmals mit einer modernen, europaweit einheitlichen Bewertungsvorschrift „CNOSSOS-EU“ erarbeitet.

Berechnet wurde die Höhe der Geräuschbelastungen und die Zahl der damit betroffenen Menschen in den jeweiligen Pegelklassen. Aufgrund einer anderen statistischen Verteilung der Einwohner im Berechnungsmodell, hin zu den lautesten Fassaden, sind gegenüber der letzten Kartierung deutlich höhere Betroffenheiten festzustellen, selbst bei gleichbleibender Verkehrssituation.

Die Ergebnisse der Lärmkartierung für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. sind auf der Homepage der Gemeinde unter: <https://www.jahnsdorf-erzgeb.de/bekanntmachungen/Bekanntmachungen-9>

oder unter <https://luis.sachsen.de/fachbereich-laerm.html> auf der Website des LfULG einsehbar.

Zusätzlich können diese auch im Rathaus, Poststraße 1, Zimmer 11, während der Dienstzeiten vom 08.01.2024 bis 26.01.2024 eingesehen werden.

In Zusammenfassung und Auswertung der Daten aus der Lärmkartierung wurden für Jahnsdorf/Erzgeb. folgende Betroffenheit durch Umgebungslärm der kartierten Hauptverkehrsstraßen ermittelt:



168 Menschen sind ganztägig Lärmpegeln von > 65 dB(A) ausgesetzt, die bei dauerhafter Einwirkung ohne Schutzmaßnahmen am Gebäude das Risiko gesundheitlicher Beeinträchtigungen signifikant erhöhen.

235 Menschen sind nachts Lärmpegeln von > 55 dB(A) ausgesetzt, die bei dauerhafter Einwirkung ohne Schutzmaßnahmen am Gebäude das Risiko gesundheitlicher Beeinträchtigungen signifikant erhöhen

Lärmaktionsplanung für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Gemäß § 47 d Abs. 1 Bundesimmissionsschutzgesetz besteht für Gemeinden, in denen im Ergebnis der Lärmkartierung Geräuschimmissionen auf bewohnte Gebiete einwirken, die Verpflichtung, einen Lärmaktionsplan zu erstellen. Abhängig von der vorhandenen Lärmbetroffenheit, dem Handlungsspielraum und eventuellen Einwendungen kann die Gemeinde darüber abwägen, ob im Rahmen der Lärmaktionsplanung Maßnahmen festzuschreiben sind oder ein Lärmaktionsplan ohne Maßnahmen ausreichend ist.

Mit dem Ausbau der A 72 samt damit einhergehender gesetzlicher Lärmvorsorge und einer Lärmsanierung an der S 258 ist der nach bundesdeutschem Recht durch die Baulastträger umzusetzende Lärmschutz realisiert. Auf weitergehende Maßnahmen besteht kein rechtlicher Anspruch – selbst wenn entsprechende Maßnahmen im Lärmaktionsplan der Gemeinde formuliert werden. Damit besteht für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. darüber hinaus kein realisierbarer Anspruch, im Rahmen einer Maßnahmenplanung zusätzlich Lärmschutz für die betroffenen Bürger beim Straßenbaulastträger einzufordern. Aufgrund fehlender Baulastträgerschaft ist die Realisierung eigener Maßnahmen weder an der A 72 noch an der S 258 möglich.

Die Gemeinde Jahnsdorf beabsichtigt daher, einen Lärmaktionsplan ohne Maßnahmenplan zu erstellen.

Der Öffentlichkeit wird hiermit Gelegenheit gegeben, sich bis zum 26.01.2024 zum Sachverhalt zu äußern. Einwendungen können schriftlich, per E-Mail an gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de oder persönlich zur Niederschrift im Sachbereich Bau, Zimmer 11, Poststraße 1, 09387 Jahnsdorf/Erzgeb. vorgebracht werden. Ansprechpartner ist Frau Kamrad (Tel.: 0371 27 18 225).

Nach Ende der Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt unter Abwägung der eingegangenen Rückmeldungen die endgültige Beschlussfassung des Lärmaktionsplanes im Gemeinderat.

Öffentlichen Bekanntmachung des Sächsischen Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) - Gewässerstruktur wird erfasst - Betreten der Grundstücke erforderlich

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) informiert gemäß § 107 (2) SächsWG, dass im Zeitraum von November 2023 bis einschließlich Mai 2024 vor allem in den Kreisen Nordsachsen, Erzgebirgskreis und Vogtlandkreis und der Stadt Leipzig die Gewässerstruktur erfasst wird. Die Mitarbeiter der beauftragten Büros führen ein entsprechendes Schreiben des LfULG bei sich und werden zur Erfassung der Gewässerstruktur die Grundstücke entlang der beauftragten Gewässer betreten. Wir bitten Eigentümer und/oder Nutzungsberechtigte, den Kartierern den kurzzeitigen Zugang zu den Grundstücken entsprechend § 107 (1) SächsWG zu gewähren. Bei Fragen können Eigentümer/Nutzungsberechtigte Auskunft im LfULG bei Fr. Schönherr, Ref. 44, Tel. Vermittlung LfULG 0351/2612-0 erhalten.

Zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Gemeinde Jahnsdorf	Jahnsdorf, den 14.11.2023
Aktenzeichen:	Telefon:
	0371/2718224

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau):	
Stichstraße Schulstraße	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VNK, Steno1, Seilwerk1)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VNK, Steno1, Seilwerk1)
Netznoten 5242197	Einmündung Schulstraße (Doktorsteig) (Netznoten 5242180)
Gemeinde	Landkreis
Gemeinde Jahnsdorf	Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Die unter 1. bezeichnete neue/bauende Straße bestehende Straße
- gewidmet aufgestuft abgestuft
- zur Bundesstraße zum öffentlichen Feld- und Waldweg
- Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg
- Kreisstraße Eigentümerweg
- Gemeindeverbindungsstraße Ortsstraße
- in ihrer Widmung erteilt in ihrer Widmung beschränkt (teilweise gezogen)
- eingezogen

2.2. Widmungbeschränkungen

Anlieger frei

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung
Gemeinde Jahnsdorf

4. Wirksamwerden

Datum	
Wirksamwerden der Verfügung:	mit Vollzug der Bekanntgabe
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

- 5.1. Gründe für Widmung Widmungserweiterung
- Umstufung Teileinziehung Einziehung
- Die Straße dient als Zufahrtsstraße zu Wohnhäusern. Die Straße befindet sich nicht im Eigentum der Gemeinde Jahnsdorf. Es liegt eine Zustimmungserklärung des Eigentümers für das betroffene Flurstück vor.

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei

Gemeinde Jahnsdorf
Poststraße 1
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in der Gemeinde Jahnsdorf, Poststraße 1 in 09387 Jahnsdorf/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift


Spindler
Bürgermeister

Dienstsiegel



Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindefafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	



Anlage 9.2 zu § 3 StraßenverfVO

Zuständige Behörde: Gemeinde Jahnsdorf	Ort, Tag: Jahnsdorf, den 14.11.2023
Aktenzeichen:	Telefon: 0371/2718224

Verfügung Bekanntmachung

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse - Hinweis auf Neubau): Teilstück Kohlebahnradweg	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VNK, Station; siehe-A-)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VNK, Station; siehe-B-)
Netzknoten 5242300	Netzknoten 5242301
Gemeinde	Landkreis
Gemeinde Jahnsdorf	Erzgebirgskreis

2. Verfügung

- 2.1. Die unter 1. bezeichnete neugebaute Straße bestehende Straße wird / wurde
- gewidmet
- zur Bundesstraße zum offen/nahen Feld- und Waldweg
- Staatsstraße beschränkt-öffentlichen Weg
- Kreisstraße Eigentümervogel
- Gemeindevorbildungsstraße
- Ortsstraße
- in ihrer Widmung erweitert in ihrer Widmung beschränkt (teilw. zurückgezogen)
- eingetogen

- 2.2. Widmungsbeschränkungen
- Geh- und Radweg

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung Gemeinde Jahnsdorf

4. Wirksamwerden

Wirksamwerden der Verfügung:	Datum mit Vollzug der Bekanntgabe
Tag der Verkehrsübergabe:	_____
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	_____
Tag der Sperrung:	_____

5. Sonstiges

5.1. Gründe für	<input checked="" type="checkbox"/> Widmung	<input type="checkbox"/> Widmungsweiterung
	<input type="checkbox"/> Umstufung	<input type="checkbox"/> Teileinziehung
		<input type="checkbox"/> Einziehung
Der Kohlebahnradweg dient als überörtlicher Geh- und Radweg zwischen Lugau und Chenmitz. Das Teilstück befindet sich im Eigentum der Gemeinde.		
5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei (Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)		
Gemeinde Jahnsdorf Poststraße 1 09387 Jahnsdorf/Erzgeb.		

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift in der Gemeinde Jahnsdorf, Poststraße 1 in 09387 Jahnsdorf/Erzgeb. einzulegen.

Unterschrift  Spindler Bürgermeister	Dienstsiegel 
--	---

Bekanntmachungsnachweise

1. Anschlag an der Amts-/Gemeindetafel ausgehängt am	abgenommen am
2. Veröffentlichung im Amtsblatt Nr.	am
3. Bezeichnung des Amtsblattes	
Für die Richtigkeit: Datum, Unterschrift	

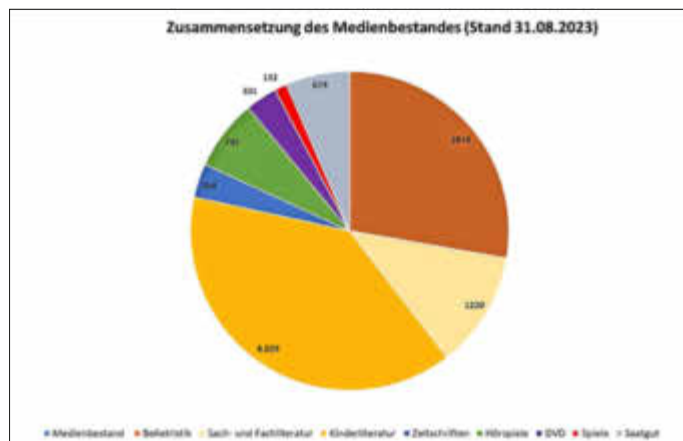




Statistik der Gemeindebibliothek Leukersdorf

Die Gemeindebibliothek Leukersdorf stellt insgesamt ca. 10.000 interessante Medien zur Verfügung, die es wert sind, entdeckt zu werden. Diese setzen sich zusammen aus Belletristik, Sachliteratur, Kinder- und Jugendliteratur, Zeitschriften, Hörspielen, Filmen, Gesellschaftsspielen und Saatgut.

Die Anzahl der Saatguttütchen ist stark gestiegen, es konnten dieses Jahr doppelt so viele Sämereien angeboten werden, wie im letzten Jahr.



Außerdem ist die Onleihe möglich, dazu gibt es sechs Ebook Reader in der Bibliothek zu entleihen.

Bis November 2023 besuchten insgesamt 368 aktive Nutzer die Bibliothek, die Zahl der Entleihungen belief sich auf 16.133 Medien und es gab 76 Neuanmeldungen.

Es fanden in diesem Jahr 20 Veranstaltungen (1 Lesung für Erwachsene, 19 Kinderveranstaltungen) mit insgesamt 718 Besuchern statt.

Dank der Medienförderungen des Kulturräumtes Erzgebirge-Mittelsachsen und der Buchsommerrmittel des Deutschen Bibliotheksverbandes gibt es regelmäßig Neuheiten zum Lesen, Hören und Anschauen für Groß und Klein.

Folgende Service-Angebote sind außerdem möglich:

- Über den regionalen Leihverkehr des ÖVK ist es möglich, nicht vorhandene Medien aus anderen Bibliotheken zu beschaffen.
- Ältere/ranke Bürger der Gemeinde können auf Anfrage mit dem Bücherhausdienst beliefert werden.
- Für Kindergartengruppen und Schulklassen sind Bibliotheksführungen und Buchlesungen sowie die Zusammenstellung von Medienkisten möglich.

Ich freue mich auf Ihren Besuch, für weitere Fragen stehe ich gern zur Verfügung.

Daniela Geißler
Gemeindebibliothek Leukersdorf

Fotoausstellung „Brücken bauen am Eisenweg“

Sie haben einen Lieblingsort in den Orten Jahnsdorf, Thalheim oder Neukirchen? Dann fotografieren Sie diesen und schicken bis zu 10 Fotos an post@demokratie-am-eisenweg.de zusammen mit der genauen Ortsangabe und einer kurzen Beschreibung, was dieser Ort für Sie bedeutet. Wir verlängern die Einreichungsfrist bis zum 01.03.2024, damit noch mehr vergessene oder unbekanntere Orte wiederentdeckt werden können.

Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen

Wichtige Termine und Veranstaltungen in Jahnsdorf in den Monaten Januar und Februar 2024

Zu den Vereinsabenden der einzelnen Vereine (z. B. Schnitzerabend im Schnitzerheim Leukersdorf, Treff des Klöppel-Klubs im Feuerwehrgerätehaus der FF Leukersdorf oder Mitgliederversammlung der Schützengesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf) sind Gäste immer willkommen.

JANUAR

- Sonntag, 07.01.** ➤ 09.30 Uhr Gottesdienst in der Jahnsdorfer Kirche
- Donnerstag, 11.01.** ➤ 19.00 Uhr Lebensschule Jahnsdorf, Kurs „Freundschaft mit sich selbst schließen“ in der Adventgemeinde Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 8
- 13. – 14.01.24** Jugend-Hallenturnier des SVL in der Dreifelderhalle Stollberg
- Sonntag, 14.01.** ➤ 09.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit ADORA in der Jahnsdorfer Kirche
➤ 10.00 Uhr Predigtgottesdienst im Haus der Hoffnung Leukersdorf
- 14. – 21.02.24** Allianzgebetswoche unter dem Thema: „Gott lädt ein – Vision for Mission“
Montag, 15.01. und Dienstag, 16.01. im Haus der Siebenten Tagesadventisten; Mittwoch, 17.01. und Donnerstag, 18.01. im Pfarrhaus; Samstag, 20.01. im Haus der LKG; jeweils 19.30 Uhr



- Donnerstag, 18.01.** ➤ 17.30 Uhr Weihnachtsbaumverbrennen am Gerätehaus der FF Pfaffenhain
- Freitag, 19.01.** ➤ 19.00 Uhr Filmvorführung „Schalom 75“ (zum 75-jährigen Gründungsjubiläum des Staates Israel) in der Leukersdorfer Kirche
- Sonntag, 21.01.** ➤ 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Jahnsdorf
➤ 10.00 Uhr Bema-Gottesdienst, gestaltet durch die „Sächsischen Israelfreunde e.V.“ in der Leukersdorfer Kirche
- Donnerstag, 25.01.** ➤ 19.00 Uhr Versammlung des Schützenvereins Leukersdorf in der Sportgaststätte Leukersdorf
- Freitag, 26.01.** ➤ 18.00 Uhr Spieleabend in der Heimstube des Heimatvereins Leukersdorf e. V., Neue Gasse 8
- Sonntag, 28.01.** ➤ 09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis in Jahnsdorfer Kirche
➤ 13.00 – 17.00 Uhr Sammlertreff des Heimatvereins Leukersdorf in der Heimstube Leukersdorf, Neue Gasse 8

FEBRUAR

- Freitag, 02.02.** ➤ 18.00 Uhr „Pyramide anhalten“ und gemütliches Beisammensein mit dem Heimatverein Jahnsdorf e. V. im „Kunde-Haus“, Chemnitz Straße 6 in Jahnsdorf
➤ 19.00 Uhr Buchlesung mit Renate Bergmann in Arnold's Café, Wilhermsdorfer Str. 43, OT Pfaffenhain
➤ 19.00 Uhr Mitgliederversammlung des TSV Jahnsdorf e. V. im Sportlerheim Jahnsdorf
- Sonntag, 04.02.** ➤ 10.00 Uhr Gottesdienst in der Jahnsdorfer Kirche
➤ 10.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Einführung eines Gemeindegliedes als Prädikantin durch Superintendent Richter in der Leukersdorfer Kirche
- Dienstag** ➤ Trainingsschießen des Schützenvereins Leukersdorf in Affalter

Ehrenamtswerkstatt „Notwendige Rechtskenntnisse für Vereinsvorstände im Ehrenamt“ am 20.01.2024

Die LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ unterstützt in Zusammenarbeit mit der Parikom (Paritätisches Kompetenzzentrum für soziale Innovation gGmbH) die Arbeit der regionalen Vereine. Am Samstag, dem 20.01.2024 um 10:00 Uhr findet in diesem Rahmen die 11. Ehrenamtswerkstatt statt. Die Veranstaltung richtet sich an aktive Mitstreiter in Vereinen und Initiativen, welche ihr vereinsrechtliches Wissen auffrischen oder erweitern wollen. Neue Vorstände, die sich der Aufgabe zukünftig stellen wollen, sind hier gleichermaßen angesprochen, wie bereits erfahrene Vorstände. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter www.tor-zum-erzgebirge.de/aktuelles.

**Ehrenamts-
werkstatt**

Notwendige Rechtskenntnisse
für Vereinsvorstände im
Ehrenamt

Samstag, 20.01.2024,
10:00-14:00 Uhr

Rittergut Oelsnitz/Erzgeb.

Tor zum Erzgebirge e.V.
www.tor-zum-erzgebirge.de/aktuelles

**Gemeinsam
reparieren statt
wegwerfen!**

**Untere Hauptstr. 2
Oelsnitz/Erzgeb.**

**KREATIVCAFÉ
KAPUTT**

**5. FEBRUAR
2024**

**Keine Anmeldung erforderlich,
kommen Sie einfach auf einen
Kaffee vorbei!**

15:00 - 18:00 Uhr

Das Kreativcafé „Kaputt“ ist eine regionale Variante der europaweit etablierten Repair Cafés, bei denen defekte Alltagsgegenstände in angenehmer Atmosphäre gemeinschaftlich repariert werden: elektrische und mechanische Haushaltsgeräte, Textilien, Keramik, Nähmaschinen, Spielzeug und andere Dinge. Gemeinsam reparieren meint hier nicht „kostenloser Reparatur-Service“, sondern gemeinschaftlich organisierte Hilfe zur Selbsthilfe. Getragen wird die Veranstaltung vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge“ und vor allem den ehrenamtlich engagierten HelferInnen. Die Reparatur-Treffs finden in der Geschäftsstelle des Regionalmanagements im Rittergut Oelsnitz (Untere Hauptstr. 2) statt, regulär immer am 1. Montag des Monats von 15:00 - 18:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zum Parken nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze an der Stadthalle.

Hinweis: das Kreativcafé macht im Januar eine Pause, es findet keine Veranstaltung statt! Ab Februar 2024 sind wir wieder wie gewohnt zur Stelle.



Numismatischer Verein Stollberg e. V.

09377 Thalheim, Postfach 1003
Fax: 03721 270124
E-Mail: numismatischer-verein@gmx.de

Veranstaltungsmeldung

Vereinszusammenkunft am **27.01.2024** im Gasthof „Zur Post“ in Meinersdorf

14:00 bis 15:45 Uhr Informationsveranstaltung mit Beratung zu allen numismatischen Fragen, mit **Münzbestimmung und Werteschätzung**
ab **16:00** Uhr Vereinszusammenkunft mit Vortrag „Kuriositäten in der Numismatik“

Gäste sind auch zu dieser Veranstaltung wie immer herzlich willkommen.

Lothar Pfüller
Vorsitzender



Wir möchten uns noch einmal recht herzlich für das schöne Weihnachtsgeschenk bedanken, welches uns zur Weihnachtsfeier überreicht wurde. Der in Handarbeit angefertigte Schwibbogen ziert nun ein Fenster unseres Vereinsheims.

Mit sportlichen Grüßen,
Vorstand TSV Jahnsdorf

TSV Jahnsdorf – Abt. Fußball



Der Turn- und Sportverein Jahnsdorf e.V. wünscht allen einen guten Start ins neue Jahr. Nach erholsamen Feiertagen richten wir unseren Blick freudig nach vorn.

Am 9. Januar startet wieder unser Bambini-Training. Alle Kinder von 4 bis 6 Jahren sind dazu herzlichst eingeladen. Trainiert wird jeden Dienstag von 16:15 Uhr – 17:15 Uhr in der Turnhalle am Mahlteich in Jahnsdorf.

An den darauffolgenden beiden Wochenenden veranstalten wir, in Zusammenarbeit mit dem FSV Burkhardtsdorf, die traditionellen Fußball-Hallenturniere. Welche Mannschaften zu welchen Zeiten spielen, findet ihr in der aufgeführten Terminübersicht.

Weiterhin laden wir unsere Vereinsmitglieder aus allen Abteilungen zur Mitgliederversammlung des TSV Jahnsdorf am Freitag, den 2. Februar 2024, 19:00 Uhr ins Sportlerheim Jahnsdorf ein.

Terminübersicht (Januar/Februar) - TSV Jahnsdorf			
Datum	Ereignis	Zeit	Ort
09.01.2024	Start Bambini Training	16:15 - 17:15 Uhr	Turnhalle am Mahlteich, Jahnsdorf
13.01.2024	Hallenturnier D-Jugend	10:00 - 14:00 Uhr	NEVEON Arena, Burkhardtsdorf
	Hallenturnier Herren	16:30 - 20:30 Uhr	
14.01.2024	Hallenturnier Bambini	9:00 - 12:30 Uhr	
	Hallenturnier C-Jugend	13:00 - 17:00 Uhr	
20.01.2024	Hallenturnier B-Jugend	10:00 - 14:30 Uhr	
	Hallenturnier AH	16:30 - 20:30 Uhr	
21.01.2024	Hallenturnier F-Jugend	9:00 - 12:00 Uhr	
	Hallenturnier E-Jugend	13:00 - 17:00 Uhr	
02.02.2024	Mitgliederversammlung	ab 19:00 Uhr	Vereinsheim TSV Jahnsdorf

Unsere „Alten Herren“ suchen personelle Unterstützung. Wer älter als 35 Jahre ist und Spaß an sportlicher Betätigung am Ball hat, ist bei unserer „Alten Herren“-Mannschaft herzlich willkommen. Trainiert wird aktuell jeden Mittwoch ab 19:30 Uhr in der Turnhalle am Mahlteich in Jahnsdorf.

SV Leukersdorf



Liebe Mitglieder und Sportbegeisterte in Leukersdorf und Umgebung, mit den Feiertagen und einem guten Rutsch ist wieder ein schönes Jahr zu Ende gegangen. Die gewohnten Sportaktivitäten in den verschiedenen Abteilungen des SVL haben euch durch das Jahr 2023 begleitet. Das macht uns zuversichtlich für die kommenden Jahre. Unser Dank gilt an dieser Stelle euch allen sportbegeisterten Mitgliedern, ehrenamtlichen Mitstreitern, Sponsoren und Unterstützern.

Wir freuen uns auf das begonnene Jahr, in dem euch die neun Abteilungen Billard, Kegeln, Kindersport, Fußball, Popymnastik, Seniorensport, Tai 4 Life, Tischtennis und Volleyball wieder zu mehr sportlichen Aktivitäten einladen möchten. Für die Möglichkeit zum Schnuppertraining und zur Probeteilnahme nutzt ihr einfach die Informationen auf unsere Homepage. Dort könnt ihr alle Trainingszeiten und Ansprechpartner der einzelnen Abteilungen nachlesen. (<http://www.sportverein-leukersdorf.de>) Oder ihr kommt einfach mal an den Sportanlagen vorbei und schaut euch an, was so los ist.

Wir planen im April 2024 natürlich wieder eine Sportfestwoche. Die einladenden schönen Sportanlagen an der Siedlerstraße sollen euch zum Mitmachen animieren. Dazu möchten wir euch hiermit recht herzlich einladen. Als Termin steht bereits der 24. - 28. April 2024 fest.

Mit der „Sportbox des DOSB“ haben wir im Sommer 2023 ein weiteres Sportangebot im Bereich der Sportanlagen an der Siedlerstraße direkt am Multifunktionsplatz in Betrieb genommen. Schaut einfach mal vorbei oder informiert euch im Internet unter: <https://www.sportbox.de/sportler>. Darüber wurde bereits in einer vorherigen Ausgabe des Gemeindeblatt es berichtet.

Dabei könnt ihr die Großbaustelle zur neuen Zweifeld-Turnhalle bestaunen. Mit großer Vorfreude betrachten wir den Fortschritt der Baumaßnahme. Nach langer Vorbereitungszeit und Wechsel des Planungsbüros freuen wir uns auf eine lang ersehnte Verbesserung der Trainingsbedingungen für alle Hallensportler.



An dieser Stelle gilt unser großer Dank auch dem Team der Gemeindeverwaltung, der Sportgaststätte und allen Sponsoren des SVL, die uns im zurückliegenden Jahr wieder super unterstützt haben.

Für das Jahr 2024 möchten wir euch viel Freude, Glück und Gesundheit wünschen.

Wir sehen uns dann spätestens zur Sportfestwoche im April 2024.

Mit sportlichen Grüßen

Vorstand des SV Leukersdorf e. V.



Willkommen im Jahr 2024, liebe Jahnsdorferinnen und Jahnsdorfer!

Nun ist es also da, das Jubiläumsjahr. Unser Verein wird dreißig. Doch zuerst möchten wir euch allen Gesundheit wünschen, den Mut und die Kraft, Neues anzupacken, Erfolg in eurem Tun und genug Gelegenheit, Geschaffenes auch zu genießen!

Im alten Jahr durften wir das Leben in unsrer Gemeinde, besonders im Ortsteil Jahnsdorf, wieder mit zahlreichen Aktivitäten bereichern. Beim „Peeremett aahalten“, Ostereierbaum und Maibaum, beim Hoffest der Familie Ziegs, bei der Kirmes, bei der Kunstausstellung „Jahnsdorfer Bilder“ und schließlich beim Aufstellen des Weihnachtsbaumes zum Weihnachtsmarkt mit „Peeremett aschiem“ und Weihnachtsmann – unser Heimatverein hatte irgendwie immer die Hände im Spiel, meistens selbst die Fäden in der Hand. Dazu kamen noch reichlich vereinsinterne Aktivitäten und natürlich unsre „eigentliche Arbeit“, die Aufarbeitung unserer Ortsgeschichte.

Noch zum Jahresende erschien ist **Folge 11 unserer Ortschronik**, käuflich zu erwerben wieder bei Frau Sonntag in „Sonntags christliche Buchhandlung“, Neukirchner Str. 12. Nochmal allen ein herzliches Dankeschön und für 2024 viel Elan!

Wer künftig mit uns gemeinsam unser Dorfleben bereichern und sich daran erfreuen möchte, anderen eine Freude zu bereiten, der ist herzlich willkommen! Anmeldungen nehmen wir gern entgegen. Das Formular findet ihr auf „heimatverein-jahnsdorf.de“.

All unsere schönen Aufgaben brauchen junge kräftige Hände und frische Ideen. In 30 Jahren wird man leider auch älter! Ganz sicher benötigen wir 2024 Unterstützer beim Umzug unserer Bibliothek in die „Post“, in der sich auch ein interessantes neues Betätigungsfeld für unseren Heimatverein auftut. (Der genaue Rahmen unserer Beteiligung ist noch mit der Gemeinde abzustimmen.)

Soweit ein erster Vorgeschmack auf 2024. Und hier noch unsere **Termine im Januar**:

- | | | |
|--------------------|------------------|---|
| 08.01.2024, | 14:00 Uhr | Ortschronisten, Vereinszimmer im Kundehaus |
| 08.01.2024, | 17:30 Uhr | Vorstandssitzung, Kundehaus |
| 08.01.2024, | 19:00 Uhr | Mitgliederversammlung, Kundehaus |
| 25.01.2024, | 15:00 Uhr | Strickliesl, Vereinszimmer im Kundehaus |

14-täglich, 17:00 Uhr De Singemäd (Nachfragen: 01520 1627911)
montags
wöchentlich, 14:00 bis Bibliothek geöffnet
donnerstags 17:00 Uhr

Recherche zu Büchern und Bestellungen gerne auch über unsere Website.

„Glück auf!“

der Vorstand des Heimatvereins Jahnsdorf e. V.,

Hans-Jörg Ebert, Schriftführer



Heimatverein Leukersdorf e. V.

Vor 100 Jahren in Leukersdorf

Zum Jahreswechsel 1923/24, also vor 100 Jahren war die 1919 begonnene Inflation in Deutschland endlich beendet. Das Leben konnte sich wieder einigermaßen normalisieren. Wie kam es zu dieser Inflation, zu dieser Geldentwertung? Hauptursache war der 1. Weltkrieg 1914/18 und die Folgen in Form des Versailler Vertrags vom 28.06.1919. Der 1. Weltkrieg hat bis 1918 164 Milliarden Mark gekostet, wovon 98,2 Milliarden durch Kriegsanleihen der Bevölkerung finanziert wurden. Innerhalb von 5 Jahren – 1919 bis 1923 – gab es eine Geldentwertung auf 10¹². Zu den riesigen Ausgaben im 1. Weltkrieg kamen die Kosten durch den Versailler Vertrag, der von den Siegermächten Deutschland aufgebürdet wurde. Ende 1923 war der Höhepunkt erreicht, die Währung wurde nicht mehr in Millionen oder Milliarden angegeben, sondern in Billiarden Mark. Das ist eine 1 mit 12 Nullen. Um diese hohen Summen zu begreifen, habe ich aus einer Fachzeitschrift von 1989 2 Beispiele entnommen. Der Autor Clemens Fabriziv schreibt darin: „Ich war viele Jahre Kassierer bei einer Sparkasse und damit in der Lage ziemlich schnell Geldscheine zu zählen. Hätte ich eine Billion Mark in 100 Markscheinen abzählen müssen, dann hätte ich 63 Jahre und 154 Tage damit zu arbeiten gehabt. Wenn ich „pausenlos“ gezählt hätte, in einer Stunde etwa 1800 Scheine, wäre ich täglich auf ganze 43,2 Millionen Mark in Hundertmarkscheinen gekommen und das hätte ich 23149 Tage durchhalten müssen! Undenkbar.“

Eine Millionen Sekunden sind in 11 ½ Tagen erreicht, also relativ schnell und überschaubar. Bis eine Billion Sekunden vergangen sind braucht man – es ist kaum zu glauben 31709 Jahre.“

In der „Ortschronik der Gemeinde Leukersdorf“ von 1983 aufgeschrieben von Ernst Lasch kann man Folgendes lesen:

„Die Geschwindigkeit, mit der die Inflation der Mark vor sich ging, wirkte sich in praxi so aus, dass z.B. am 12.1.1923 ein Pfund Brot 650 Mark kostete, am 20.1. bereits 1500 Mark, am 1.3. 2000 Mark, am 6.7. 8000 Mark, am 14.7. bereits 22000 Mark, am 5.9. 800000 Mark und am 28.9.1923 15 Millionen Mark. Wer Geld in den Händen hatte, kaufte sich schnell ein Brot, denn am nächsten Tag erhielt er für den gleichen Betrag nur noch eine Semmel. Am 20. November erreichte die Deutsche Mark ihren tiefsten Stand: 1 Goldmark gleich 1 Billion Mark = 1000000000000 Mark. Während des letzten Jahres der Markentwertung setzte eine Flucht in die Sachwerte ein, da es unökonomisch war, Geld zu sparen, klug und ökonomisch, Geld auszugeben. Die Begriffe verwirrten sich. Spekulationen verursachten einen Ansturm auf die Banken. Neue Banken entstanden. Auch in Leukersdorf wurde eine solche im Haus Nr. 12 (jetzt Hauptstraße Nr.6) errichtet. Der Bankbeamte Kurt Löttsch gründete hier die „Leukersdorfer Industrie- und Handelsbank“. Die Gemeindesteuern wurden verspätet und damit entwertet entrichtet. Die Gemeinde

musste deshalb als Notgeld Millionenscheine drucken lassen und in den Verkehr bringen (siehe Abb 1.). Leben konnte schließlich nur, wer arbeitsfähig war und Arbeit hatte. Spareinlagen, Lebensversicherungen waren wertlos geworden. Besonders betroffen von der Entwertung waren die Alten und Schwachen, die Witwen und Waisen. Die deutsche Inflation von 1919 - 1923, die größte der seitherigen Weltgeschichte, wurde durch Stilllegung der Notenpresse im November 1923 beendet. Die Rentenmark wurde eingeführt. Ein Jahr später kam dann die Reichsmark auf. Die Geldentwertung bedeutete eine unerhörte Belastung für die Nerven. Sie peinigte die Menschen mit steter Unruhe und Angst. Sie förderte den Leichtsin und verdarb einen Teil der jüngeren Generation, die, in den Entwicklungsjahren stehend, mit ansehen musste, wie Begriff von Arbeit, Sparsamkeit und Gerechtigkeit ein Hohn geworden waren.“
 Soweit aus der Chronik.



Aus einer Billion wurde eine Rentenmark

Günter Gränitz

Ausstellung:

Unsere Klöppel- und Weihnachtsausstellung können sie noch bis 04.02.24 besuchen. Danach stellt die Leukersdorfer Künstlerin Karin Gebhardt Aquarelle aus. Weiterhin werden noch einige andere Arbeiten aus ihrem künstlerischen Schaffen zu sehen sein.

Der nächste **Spieleabend ist am 26.01.24**, Beginn wie immer 18:00 Uhr. Das erste **Sammlertreffen 2024** findet am **28.01. von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** statt.

Der Heimatverein Leukersdorf wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde ein gesundes und friedvolles Jahr 2024. Weiterhin ist es uns wichtig, dass die Einwohner unseres Ortes noch weiter zusammenrücken, um gemeinsam die zukünftigen Aufgaben zum Wohle aller zu erfüllen. Zu den Veranstaltungen des Heimatvereins sind sie alle immer herzlich eingeladen. Gerne nehmen wir auch neue Mitglieder auf, um unsere Vorhaben in den kommenden Jahren erfolgreich durchführen zu können.



Abb. 1: Zwei von drei Leukersdorfer Notgeldscheinen



Durch die Einführung der Rentenmark konnte die Inflation gestoppt werden. Die Rentenmark wurde nicht vom Staat, sondern von einer am 15. Oktober 1923 eigens gegründeten Deutschen Rentenmark emittiert. Insgesamt wurden 3,2 Milliarden Rentenmark herausgegeben, die durch Rentenbriefe gedeckt wurden. Diese Rentenbriefe wiederum waren gesichert durch auf Goldmark laufenden Grundschulden, die zur Hälfte die Landwirtschaft, zur anderen Hälfte die Industrie, Gewerke, Handel und Banken belasteten. Die Rentenmark war keine staatliche Währung, wurde aber von allen staatlichen Stellen und Banken angenommen. Ab November 1924 wurde dann die Reichsmark eingeführt. Rentenmarkscheine kursierten aber weithin bis in die Nachkriegszeit. Hier in Leukersdorf konnte noch bis 20.7.1948 mit Rentenmark bezahlt werden.



Der „**Kleine Seifersdorfer Weihnachtsmarkt**“ am Vorabend des 2. Advent auf unserem neuen Festplatz am „Vereinshaus-Seifersdorf“ war ein schöner Erfolg. Die Gäste freuten sich über den Platz mit den in neuer Gestaltung aufgestellten Marktständen. Prämiert wurden auch die Sieger des jährlichen Wettbewerbes „Schönste Haus- und Fensterdekoration“ anlässlich der Adventszeit. Zum ersten Mal konnten wir gleichzeitig den Komfort des warmen Vereinshauses im Zusammenhang mit der Durchführung des Weihnachtsmarktes nutzen.



Gewinner des Deko-Wettbewerbes „Advent 2023“

Foto: Heiko Meyer



Am 16. Dezember hatte der DV seine Mitglieder zu einer **Weihnachtsfeier** eingeladen. Die 40 Teilnehmer erlebten einen schönen Nachmittag der im Erzgebirge glatt als „Hutzen- nochmittich“ durchgehen würde.

Am Beginn der Feier trug Ulrich Neubert im Habit der 1338 gegründeten „Ehrenfriedersdorfer-Berggrabebrüderschaft“ etwas über die Geschichte der Mettenschichten vor und las danach aus der Geschichte der Mettenschicht der Grube „Gelbe Birke“.



Weihnachtsfeier des DV Seifersdorf

Foto: Dietmar Meyer

Der DV Seifersdorf wünscht auch auf diesem Weg seinen Mitgliedern, Freunden, Sponsoren, Mitunterstützern und Gästen alles Gute und Gesundheit für 2024.

Ulrich Neubert
DV Seifersdorf



3. Weihnachtsbaumbrennen in Pfaffenhain

Wir wünschen unseren Mitgliedern und Unterstützern, den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung sowie allen Bürgern unserer Gemeinde ein gutes und gesundes neues Jahr.

Bei uns beginnt das Neue Jahr auch gleich mit unserem **3. Weihnachtsbaumbrennen** am 13.01. um 18:00 Uhr an der Feuerwehr in Pfaffenhain. Dazu möchten wir und die Kameraden der Feuerwehr alle ganz herzlich einladen. Ihr bringt eure alten Weihnachtsbäume mit und wir sorgen wie immer für Speis und Trank.



Lasst uns gemeinsam bei musikalischer Umrahmung zusammen feiern.

Wir freuen uns auf Euch.

Thomas Grübler
Dorfverein Pfaffenhain

Neues aus unseren Kitas

Zauberhafter Jahresabschluss

Das Jahresende ist eine besondere Zeit mit einer ganz besonderen Stimmung, die sich auch in unserer Kita breit machte. Zum 1. Dezember zog bei den Spatzen ein kleiner Wichtel ein, der am Morgen mit seinen Streichen für so manche Aufregung sorgte. In den Gruppen wurden außerdem kleine Geschenke für die Eltern gebastelt, viele Weihnachtslieder gesungen und mit den Damen vom Heimatverein leckere Plätzchen gebacken. Ein Highlight im Dezember war besonders für unsere Vorschüler der Auftritt zum Pyramidenfest, für den sie schon Wochen zuvor fleißig geübt hatten. Mit Liedern und Gedichten überbrachten die Kinder aus der Käfer- und Bienengruppe den Besuchern vorweihnachtliche Grüße. Auch viele Eltern und Angehörige waren gekommen, um die Darbietung zu verfolgen.



Ferner überraschte uns der Nikolaus in der Kita und legte den Kindern frische Äpfel, Mandarinen und Schokolade in die geputzten Schuhe. Zum Abschluss des Jahres fand am 14. Dezember unsere Kinderweihnachtsfeier statt. Es war für alle ein besonderes Ereignis und wir möchten uns nochmal recht herzlich bei unserer Erzieherin Katharina Gallin für die Präsentation der Leier-Filme „Frau Holle“ und „Bärchen-Weihnacht“ sowie bei unserem Weihnachtsmann bedanken.

Ein großer Dank gilt ebenso allen engagierten Eltern, Helfern und Sponsoren. Mit Hilfe der Unterstützer konnten wir im vergangenen Jahr wieder erfolgreich Projekte – beispielsweise AckerRacker – realisieren, tolle Feste, wie unser Drachen- und Laternenfest, eiern und verschiedene Anschaffungen tätigen. Als Beispiele seien der Erwerb verschiedener Erzählbilder mit pädagogischem Begleitmaterial sowie Magnet- und KAPLA-Bausteine genannt.



Allen Kindern, Angehörigen und Unterstützern wünschen wir einen guten Start in das Jahr 2024 mit bester Gesundheit, guten Verbindungen und viel Zusammenhalt.

Das Kita-Sonnenschein-Team



Liebe Kinder,

hier sind wieder Eure kunterbunten Kinderseiten, in diesem Monat zum Thema „Winterschlaf“.
 Viel Spaß!

Ausmalbild



Buchtipp von Bille, der Büchermaus

Tief versteckt im Wald betreibt ein Fuchs ein Winterschlaf-Hotel. Hier bekommen alle Waldbewohner einen Platz. Die Winterschläfer haben es tierisch gemütlich im Hotel und werden vom Fuchs umsorgt. Er kocht dem Bären Honigtee, besorgt besondere Decken für die Fledermaus, hilft dem Dachs gegen kalte Ohren und sucht die Einschlafnuss, ohne die das Eichhörnchen kein Auge zu tun kann. Eine warmherzige und kreative Gutenachtgeschichte für kleine Tierfans.



Für Kinder ab 3 Jahren, auch in der Gemeindebibliothek



Labyrinth

Das Eichhörnchen ist aus der Winterruhe erwacht und hat großen Hunger. Doch wie kommt es zu seiner Haselnuss?



Wortsalat

Diese fünf Tiere halten Winterruhe oder Winterschlaf. Kannst du sie im Wortsalat finden?



Z	Ü	F	L	E	D	E	R	M	A	U	S
V	W	O	Q	L	Ä	T	T	R	I	Y	B
E	I	C	H	H	Ö	R	N	C	H	E	N
F	G	E	S	K	A	V	B	I	H	C	M
Ü	Z	B	T	F	D	L	I	G	N	Ä	B
W	J	Z	Ä	X	H	R	J	E	X	M	D
A	N	B	K	R	Ö	Z	Y	L	M	P	Q
H	A	M	S	T	E	R	Q	V	P	Ä	Ü

Kinderwitz



„Ich würde so gerne mal Ski fahren“, sagt der Tausendfüßler. „Aber immer, wenn ich die Bretter endlich angeschnallt habe, ist der Winter vorbei!“





Neues aus der Kita Bienenkorb

Besuch vom Weihnachtsmann

Am 13.12.23 fand unsere Kinderweihnachtsfeier statt. Wir begannen diesen besonderen Tag mit einem leckeren Frühstück, welches wieder sehr liebevoll von unserem Küchenteam vorbereitet wurde. An dieser Stelle möchten wir unserem Essenanbieter, der Firma GfB Catering, für die tollen süßen Sachen danken, die unser Weihnachtsfrühstück super ergänzt haben.

Die Spannung stieg und auf einmal hörte man Schritte auf der Treppe, ein Läuten mit dem Glöckchen und ein Klopfen an der Tür ... Es war soweit, der Weihnachtsmann kommt zu uns. Manch einem war es sicher nicht einerlei... aber zu befürchten hatte niemand etwas!!!

In seinem großen Sack waren viele Geschenke, eines für jedes Kind und ein großes für jede Gruppe. Es wurde noch gemeinsam gesungen oder ein Gedicht aufgesagt ... und danach durften endlich die Geschenke geöffnet werden ... Ein toller Vormittag ging zu Ende!

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Frank Richter, Stefan Brunner und Tino Korb für die Unterstützung



Wir wünschen allen Kindern, Eltern und Großeltern ein frohes und vor allem glückliches neues Jahr 2024!!!

Es grüßen herzlich die Kinder und das Team der Kita „Bienenkorb“ aus Leukersdorf

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 9. Februar 2024

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, der 26. Januar 2024

Aktuelles aus der Grundschule und dem Schulhort

Weihnachtliches aus der Grundschule „Tintenfass“



Am Mittwoch, dem 13.12.2023 fand unsere 2. Weihnachtsfeier an der Grundschule „Tintenfass“ statt. Unsere Kinder hatten wieder einen ereignisreichen Tag mit traditionellem Weihnachtsmarkt. Für das leibliche Wohl gab es Bratwürste und Wiener der Fleischer Thomas Geisler sowie Kinderpunsch und Zuckerwatte.



Die Kinder konnten an verschiedenen Stationen im Schulgebäude ihrer Kreativität beim Plätzchenbacken mit der Bäckerei Seifert, beim Tonmodellieren, Basteln, Glitzertattoos-Malen und Wunschzettel für den Weihnachtsmann schreiben freien Lauf lassen.



Zudem gab es auch wieder ein „Fotoshooting“ mit Weihnachtsmann und Weihnachtsengel. Natürlich hatte der Weihnachtsmann auch für jedes Kind ein kleines Präsent, welches von Nahkauf Hildebrandt gesponsert wurde, dabei.

Der Elternrat der Grundschule Jahnsdorf möchte sich bei allen helfenden Eltern, Lehrerinnen und Lehrern, Hortnerinnen sowie allen Sponsoren recht herzlich für die tatkräftige Unterstützung, die zu dem gelungenen Tag beigetragen hat, bedanken.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes neues Jahr!



Neues aus dem



Unser Jahr ging mit einigen Highlights zu Ende. Nicht nur, dass die Wichtelwerkstätten auf Hochtouren liefen, auch unser Kinderweihnachtsmarkt war wieder ein voller Erfolg. Am 14.12.2023 fand dann noch ein Elternabend zum Thema „Smartphone und digitale Medien in Kinderhand – zwischen Schutz und Freiraum“ im Jahnsdorfer Vereinssaal statt. Der Referent hat dieses ernste und aktuelle Thema auf eine humorvolle und abwechslungsreiche Art und Weise bearbeitet. Die Veranstaltung sensibilisierte nicht nur für Risiken der digitalen (Online) – Medien, sondern zeigte auch Chancen auf, wenn diese dosiert und gefiltert eingesetzt werden. Es wurden aktuelle Daten zur kindlichen Mediennutzung vorgestellt, Problemfelder aufgezeigt, eigene Erfahrungen sowie konkrete Ansätze zur Mediennutzung in der Familie diskutiert. Die Veranstaltung wurde im Rahmen des Projektes Medienbildung hiERzulande der VHS Erzgebirgskreis angeboten und durch die Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien gefördert.



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2714

Aktuelles aus dem Ev. Schulzentrum



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchgemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein

7. Januar 2024

09:30 Uhr Gottesdienst

14. Januar 2024

09:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit ADORA



Allianzgebetswoche

unter dem Thema: „**Gott lädt ein – Vision for Mission**“
Montag, 15.01. und Dienstag, 16.01.
im Haus der Siebenten Tagesadventisten
Mittwoch, 17.01. und Donnerstag, 18.01. im Pfarrhaus
Samstag, 20.01. im Haus der LKG
jeweils 19.30 Uhr

21. Januar 2024

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

28. Januar 2024

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis

4. Februar 2024

10:00 Uhr Gottesdienst

**Start des Glaubenskurses verschoben -
Anmeldungen noch möglich**

Interessiert Sie, was Christen glauben? Möchten Sie mehr über den christlichen Glauben erfahren? Überlegen Sie, ob für Sie die Taufe oder die Konfirmation als wichtiger Schritt in Ihrem Leben dran ist?



Dann könnte dieser Kurs genau das Richtige für Sie sein. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich an! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Erster Termin: **Freitag, 12. Januar 2024** von 19:30 Uhr – 21:00 Uhr und an weiteren 6 Abenden. Diese Termine legen wir als Gruppe gemeinsam fest.

Ort: Pfarrhaus der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jahnsdorf

Kostenbeteiligung: Die Teilnahme ist kostenfrei.

Rückfragen gern an: Pfarrer Christian Kaufmann,
Tel.: 03721 267603, c
hristian.kaufmann@evlks.de

Anmeldung: Es hilft uns bei der Planung, wenn Sie sich bis zum 07.01.2024 anmelden (kg.jahnsdorf@evlks.de oder 03721 23554).

Gottesdienste der Schwesterkirchgemeinden Erlbach-Kirchberg-Ursprung und Leukersdorf

7. Januar 2024

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Ursprung

14. Januar 2024

08:30 Uhr Predigtgottesdienst in der Lutherkirche Kirchberg

10:00 Uhr Predigtgottesdienst im Haus der Hoffnung Leukersdorf

19. Januar 2024

19:00 Uhr Filmvorführung „Schalom 75“ (zum 75-jährigen Gründungsjubiläum des Staates Israel) in der Kirche Leukersdorf

21. Januar 2024

10:00 Uhr Bema-Gottesdienst, gestaltet durch die „Sächsischen Israelfreunde e.V.“ in der Kirche Leukersdorf

28. Januar 2024

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Aussendung eines Ehepaars in den sozial-missionarischen Dienst in Kenia in der Kirche Ursprung

4. Februar 2024

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Einführung eines Gemeindegliedes als Prädikantin durch Superintendent Richter in der Kirche Leukersdorf

Israelabend mit Filmvorführung



Die Adventgemeinde Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 8, lädt herzlich ein

Gottesdienst

- jeden Sonnabend
- 09:00 Uhr Bibelgespräch
- 10:00 Uhr Predigt

Kontakt: Pastor Christoph Till, Telefon 0151 20300022

Interessantes und Wissenswertes

Blutspenden in Leukersdorf

Deutsches Rotes Kreuz 

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am **Mittwoch, 10.01.2024**

von **15:00 bis 18:30 Uhr**

in der Sportgaststätte Leukersdorf, Siedlerstraße 2

Blaues Kreuz in Deutschland

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkoholkrank- und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

Veranstaltungsplan für die Gruppe THALHEIM

Jeden 1. und 3. Sonnabend im Monat im Ev.-Kirchgemeindehaus, Chemnitzer Straße 2, Thalheim; Beginn: 19:00 Uhr

06.01.2024, 20.01.2024 und 03.02.2024

Unsere Beratungsstelle:

Haus der Diakonie, Herrenstraße 25, 09366 Stollberg, Tel.: 037296 922603

Kontaktaufnahme ist auch durch Hausbesuch über die untenstehenden Personen möglich:

1. Herr Wieland, Tel. 03721 286469
2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut, Tel. 03725 22901



Abschied nehmen



Mit Sicherheit ein gepflegtes Grab

Anzeige

Warm, erdig und leuchtend – die Farben des Herbstes halten auch auf dem Friedhof Einzug. Besonders farbenfroh und formenreich geht es dabei auf den Gräbern zu: Asten, Anemonen, Chrysanthemen, Enzian, Hebe, Christrosen und Alpenveilchen sind ebenso wie Gestecke und Sträuße sichtbare Zeichen des Gedenkens, der Dankbarkeit und der Verbundenheit. Auch Ziergräser als Symbol für das Getreide oder Zierkürbisse als Stellvertreter für die vielen verschiedenen Früchte vom Feld gehören dazu.

Wer die Grabpflege vertrauensvoll in die Hände der Friedhofsgärtner legt, profitiert gleich mehrfach von deren Fachkenntnissen: „Wir suchen gezielt Pflanzen aus, die viele Wochen lang attraktiv bleiben. Es sind nämlich längst nicht alle Sorten gleich; bei der Heide gibt es große Unterschiede bezüglich der Blühreife und -dauer“, erklärt Birgit Ehlers-Ascherfeld, Friedhofsgärtnerin aus Langenhagen und Vorsitzende der Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH.

Die individuelle Gestaltung der Gräber ist aber nur ein kleiner Teil des Aufgabenspektrums der Friedhofsgärtner. „Gerne beraten wir unsere Kunden auch bei der saisonalen Auswahl von Grabschmuck, Blumen und Pflanzen. Auch die individuelle Bepflanzungen von Schalen übernehmen wir gerne“, erläutert Ehlers-Ascherfeld.

BDF



Foto: BDF/Margit Wild

„Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil unseres Lebens.
Sie verändert sich und wir ändern uns mit ihr.“

DANKSAGUNG

**Annemarie
Stach**
geb. Hommola



* 13.11.1943

† 24.11.2023

Die herzliche Anteilnahme so vieler Menschen beim Abschied von meiner lieben Frau, unsrer Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Oma erfüllt uns mit großer Dankbarkeit. So fühlten wir uns mitgetragen durch jede persönliche Zuwendung, durch Briefe, Blumengrüße, durch jeden Händedruck und jedes Gespräch. Wir danken besonders herzlich Frau Pfarrerin Hacker für die tröstenden Worte sowie dem Pflorgeteam von Pro Civitate Jahnsdorf.

In bleibender Erinnerung

Hubert Stach
Oliver Stach, Constanze Naundorff
und Annegret Stach mit Familien
Heidrun Brunner mit Familie



Foto: fotolia.com / xxnighwolf

Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG

Auch in der Zeit der Trauer

sind wir für Sie da.

Trauer- und Todesanzeigen.

Anzeige online aufgeben

wittich.de/trauer

Gerne auch telefonisch unter Tel. 0 35 35 / 48 90



DAVID MÜLLER NAGY
WOHNRAUM- UND BÄDERGESTALTUNG
FASSADEN UND GEBÄUDESANIERUNG
 Straße der Einheit 13 · 09387 Jahnsdorf
 Mobil: 01520 - 86 72 295 · E-Mail: sanierung.muellernagy@web.de

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993



Der Winter
malerkreil
 Meinersdorf, Teichweg 7

ALLES --
 ABER
 IN FARBE

bringt uns Schnee und Eis
 doch nur der Maler
 macht die Wände weiß...
 ...oder gelb, oder gestreift, oder...
 malerkreil - die schönsten Wände der Saison!
www.malerkreil.de




Pflegeheim Jahnsdorf
 Leukersdorfer Straße 10 | 09387 Jahnsdorf
 Telefon: 0 37 21 / 26 35 - 0 | www.procivitate.de



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wolfgang Buttkus – Ihr Medienberater
 im Amtsblatt Jahnsdorf/Erzgeb.

0151 23425046
wolfgang.buttkus@wittich-herzberg.de
www.wittich.de
 Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



NACHRUF
 Wir trauern um

Michael Wittich

**Gesellschafter und Geschäftsführer der LW Medien GmbH,
 der am 3. Oktober 2023 im Alter von 61 Jahren verstorben ist.**

Nach seiner Ausbildung zum Offsetdrucker erlangte Michael Wittich bereits in jungen Jahren seinen Meisterbrief. Aufgrund der gezielten Förderung seines Vaters und Unternehmensgründers Linus Wittich konnte er anschließend praktische Erfahrungen in einer Druckerei in den USA sowie beim Axel-Springer-Verlag in Hamburg sammeln.

Linus Wittich verstarb leider viel zu früh im Jahre 1985. Kurz nach seinem Tod übernahm Michael Wittich die Geschäftsführung des Standorts Höhr-Grenzhausen.

Den Werten seines Vaters folgend, setzte er sich für Wachstum, technischen Fortschritt sowie nachhaltige unternehmerische Unabhängigkeit des Familienunternehmens ein. Dabei galt seine Fürsorge gleichermaßen und verantwortungsbewusst seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Das Unternehmen war für Michael Wittich immer eine Herzensangelegenheit. Er hat im Kreise der Geschäftsführungen der anderen Standorte sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern hohes Ansehen genossen.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.
 Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsführung sowie Belegschaft der Unternehmensgruppe WITTICH



LINUS WITTICH Medien Gruppe mit Standorten in Bad Neuenahr-Ahrweiler ■ Forchheim ■ Föhren ■ Fritzlar ■ Herbstein
 Herzberg (Elster) ■ Höhr-Grenzhausen ■ Hochfilzen ■ Langwiesen ■ Marquartstein ■ Sietow ■ Winsen (Aller)